

- Zusammenarbeit von Polizei, Ordnungsdienst und Anwohnern ausweiten
- Verursacher und Täter zu Reinigungsarbeiten heranziehen

10. Bürgerwillen achten

Wichtige und grundlegende Entscheidungen werden von der Politik häufig ohne ausreichende Beteiligung der Bürger getroffen. Die AfD will die Mitbestimmung nach Schweizer Vorbild.

- Hohe Hürden für Bürgerbegehren und Bürgerentscheide absenken
- Steinburger Bürger sollen entscheiden dürfen, z. B. über teure Bauvorhaben und Großprojekte

11. Energiewende

- Die zunehmende „Verspargelung“ (Windräder) der Landschaften sind zu begrenzen
- Desgleichen muss für eine landschaftsgerechte Aufstellung von Photovoltaikanlagen Sorge getragen werden
- Biogasanlagen sollten nicht nur von Monokulturen aus versorgt werden

12. Straßenausbaubeiträge

- Ungerechte Belastung der Bürger an auszubauenden Straßen muss beendet werden
- Es muss eine (wenn überhaupt) gerechte Beteiligung aller Bürger einer Gemeinde (Stadt) in Anbetracht gezogen werden
- Wer an einer solchen Straße wohnt, hat schon einmal alles bezahlt und kann nichts dafür, dass diese jetzt kaputt ist.

13. Landwirtschaft fördern

Viele landwirtschaftliche Betriebe prägen das Bild im Kreis Steinburg. Unsinnige rot-grüne Politik zur Bewirtschaftung der Höfe fördert das Höfesterben.

Ein Landwirt weiß, was sein Boden braucht und was darauf gut wächst. Dazu braucht er keine Belehrung aus Brüssel und auch keine Düngerverordnung. Wir fordern daher

- Überregionale Werbeerlaubnis für den direkten Hofverkauf.
- Speicherbecken schaffen zur Aufnahme von Wasser-überschüssen für Dürreperioden
- Förderung auch konventionell bewirtschafteter Betriebe

Unsere Kandidaten



Jan Voigt

Dipl. Verwaltungswirt FH



Christina Brieskorn

Groß- und Außenhandelskauffrau



Ralf Kirbach

Gas- und Wasserinstallationsmeister

AfD wirkt. Auch kommunal!

Kommunalwahlen am 14. Mai



Weitere Informationen finden Sie auf www.afd.de und www.afd-sh.de. Wir freuen uns über Ihr Interesse, mit uns Politik neu zu gestalten.

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende! Unsere Kontoverbindung:
AfD Kreisverband Steinburg
Volksbank Raiffeisenbank eG
IBAN: DE 62 2229 0037 0006 3897 4

V.i.S.d.P.: AfD Kreisverband Steinburg,
Walkerdamm 1, 24103 Kiel

Das sind wir in der AfD:

Wir sind Bürger aus allen gesellschaftlichen Bereichen, Handwerker, Ärzte, Professoren, Kaufleute, einfache Arbeitnehmer und keine Berufspolitiker.

Wir fordern eine Politik, die die Interessen der einheimischen Bevölkerung wieder stärker in den Mittelpunkt stellt. Wir sind weder rechts noch links. Wir sind überzeugte Demokraten.

Die AfD ist eine breit aufgestellte Volkspartei und wird von Menschen aus allen politischen Richtungen gewählt. Die AfD fordert als einzige Partei eine offene Diskussion über gesellschaftliche Fehlentwicklungen ohne Rücksicht auf Denkverbote.

Wofür wir stehen:

1. Unser Land – unsere Regeln

Die AfD tritt für ein tolerantes und weltoffenes Deutschland ein. Weltoffenheit ist nicht gleichzusetzen mit offenen Grenzen. Toleranz beinhaltet nicht die Pflicht zur Aufgabe der eigenen Identität.

- Keine Parallelgesellschaften
- Migranten haben sich bei uns anzupassen nicht umgekehrt
- Grundgesetz statt Scharia
- Sofortige Abschiebung straffälliger Ausländer
- Abschiebung aller, die sich in unsere Gesellschaft einschleichen wollen. (Scheinflüchtlinge)

2. Willkommenskultur für Kinder

Die AfD will unsere Gesellschaft von Grund auf familien- und kinderfreundlicher gestalten, damit wieder mehr Kinder geboren werden.

Echten Schutz für Familien gibt es nur mit der AfD!

- Kita-Öffnungszeiten an die Bedürfnisse berufstätiger Eltern anpassen.
- Kinder brauchen beide Eltern – Väter bei Trennung und Scheidung stärken
- Situation von Alleinerziehenden verbessern

3. Schulen sanieren Rückkehr zur normalen Wissensvermittlung

Wir fordern die Rückkehr zur Vermittlung von Fachwissen als zentrales Anliegen der Schulen.

- Keine Fortsetzung katastrophaler Bildungsexperimente
- Schulen müssen modern, einladend und sauber sein
- Ausstattung und Infrastruktur auf Vordermann bringen
- Vandalismus, Mobbing und Gewalt in der Schule sind nicht zu tolerieren
- Kurze Beine, kurze Wege“ – kleine Schulstandorte erhalten, um auch Schulanfängern den Einstieg so leicht wie möglich zu machen

4. Sparsam haushalten

Die AfD fordert den Abbau von Schulden und einen ausgeglichenen Haushalt der Kommunen. Kommunale Ausgaben müssen primär der Grundversorgung gelten: Gesundheit, Bildung, Wohnen, Ver- und Entsorgung, Verkehr, Sicherheit und Kriminalitätsbekämpfung.

- Keine Zuwendungen für Prestigeobjekte
- Subventionen auf den Prüfstand stellen
- Missbrauch von Sozialleistungen beenden
- Steuerverschwendung und Missmanagement bekämpfen

5. Wohnungspolitik mit Köpfchen

Bezahlbarer Wohnraum wird auch in unserem Kreis Steinburg immer knapper. Bebaubare Flächen müssen den Bürgern zugänglich gemacht werden.

- Bessere Anbindung der umliegenden Gemeinden
- Dort wo es möglich ist, den Wohnungsbestand erhöhen
- Wohnraum insbesondere für Steinburger Bürger mit geringen und mittleren Einkommen schaffen
- Bezahlbarer Wohnraum – auch für Studenten und Azubis

6. Zuwanderung begrenzen

Die bis heute andauernde Massenzuwanderung in unser Land belastet auch unsere Kommunen in hohem Maße. Die Migration in unser Land und unsere Kommunen muss maßvoll, kontrolliert und sozialverträglich erfolgen.

- Keine Einwanderung in unsere Sozialsysteme
- Familiennachzug weiterhin aussetzen

- Konsequente Abschiebung abgelehnter Asylbewerber
- Qualifizierter Zuzug nach Bedarf am Arbeitsmarkt

7. Bürger vor Kriminalität schützen

Wie in anderen deutschen Gegenden so ist auch im Kreis Steinburg die Sicherheit und das Lebensgefühl vieler Menschen erheblich beeinträchtigt. Die AfD fordert, den Schutz der Bürger an die erste Stelle zu setzen. Kriminalität muss mit der ganzen Härte des Gesetzes bekämpft werden.

- Starke Präsenz von Polizei- und Ordnungskräften
- Konsequentes Durchgreifen gegenüber Straftätern
- Videoüberwachung an Brennpunkten ausbauen
- Polizeiwachen auch auf dem Lande erhalten

8. Verkehr muss fließen

Die AfD ist für eine ausgewogene Verkehrspolitik, bei der kein Verkehrsmittel einseitig bevorzugt wird. Das Steinburger Verkehrskonzept muss sich an Bedarf und Interessen aller Bürger ausrichten.

- Gut ausgebauter und auf andere Verkehrsmittel abgestimmter öffentlicher Personenverkehr
- In verkehrsschwachen Zeiten Einführung von Ruftaxiliniern
- Ausbau des Schienenverkehrs zwischen Itzehoe und Elmshorn
- Keine Benachteiligung von Dieselfahrzeugen (Max-Planck-Institut)
- Keine flächendeckenden Tempolimits, sondern nur dort, wo sachlich begründbar
- Straßen und Radwege in Schuss halten

9. Für Ordnung und Sauberkeit

Die öffentliche Ordnung wird durch aufdringliches Betteln und Treffs der offenen Trinker- und Drogenszene gefährdet. Orts- und Stadtbilder verwahrlosen zunehmend durch Schmierereien an Hauswänden, Vermüllung und sinnlose Zerstörungswut.

Die AfD fordert hingegen, ein wirksames Eingreifen und eine Strategie der Null-Toleranz:

- Konsequente strafrechtliche Verfolgung vermeintlich geringfügiger Delikte
- Missstände schnell beseitigen